

Verkehrsnetz in Koblenz zur Römerzeit

Schlagwörter: [Weg \(Verkehr\)](#), [Straße](#)

Fachsicht(en): Archäologie

Gemeinde(n): Koblenz

Kreis(e): Koblenz

Bundesland: Rheinland-Pfalz



Ein in den Koblenzer Moselanlagen am Peter-Altmeyer-Ufer in der Nähe der Balduinbrücke aufgestellter Pfahlrest der römischen Moselbrücke (2011).



Im Laufe der römischen Besiedlung von Koblenz änderte sich das Straßennetz innerhalb der Stadt immer wieder. Hier soll ein Überblick über die Hauptverkehrswege während der Römerzeit geboten werden.

Straße Mainz-Köln entlang des Rheins

Die wichtigste Trasse war die Verbindung *Mainz - Köln*, die entlang des Rheins verlief. Dabei nahm die Straße innerhalb der heutigen Stadtgrenzen mehrere Abzweigungen. Südlich des [Fort Konstantins](#) verlief die Verbindung zum einen entlang des Rheins und entlang des Osthangs der Karthause. Die vielen Funde von Meilensteinen und aufgedeckten Straßenprofilen belegten die Existenz der Trasse Ende des 19. Jahrhunderts. Heute erinnert ein entsprechend benannter, etwa zwei Kilometer langer, Abschnitt der Bundesstraße 9 (Römerstraße) an den Verlauf. Nördlich des Fort Konstantins verlief die Straße entlang des Rheins bis zur Moselmündung am Deutschen Eck. Dort überquerte sie den Fluss über ein System von Kiesbänken.

Straße Mainz-Köln, Abzweigung über den Koblenzer Stadtwald

Eine vom Fort Konstantin abzweigende Straße führte etwa parallel zu der Rheinstraße über die Höhen des Hunsrück nach Süden. Sie verband die römischen Siedlungen im Koblenzer Stadtwald ([Villa rustica im Koblenzer Stadtwald](#)) und auf dem Rittersturz mit Koblenz.

Straße Mainz-Köln, Moselring

Vom Fort Konstantin in nördliche Richtung führten ebenfalls zwei Straßen durch die Stadt. Die erste Trasse verlief in nördlicher Verlängerung der Straße am Osthang der Karthause zur Mosel und über eine Furt zum linken Moselufer. Heute befindet sich an der Stelle in etwa die Europabrücke. Vom linken Moselufer dürfte die Straße ab Kilometer 82 der heutigen Bundesstraße 9 Richtung Köln gefolgt sein.

Straße Mainz-Köln, Lörhrstraße

Ein anderer Zweig der Verbindung *Mainz - Köln* führte vom Fort Konstantin über die Lörhrstraße durch das römische Koblenz an die Mosel. Er traf hier auf ein sieben Meter hohes Steilufer. Bis zur Erbauung der wohl spätromischen [Moselbrücke](#) wird der Moselübergang durch eine Fähre an dieser Stelle bewerkstelligt worden sein. Der römische Straßenkörper wurde von der

Karthause ab bis in das Innere der Festungsanlagen des 19. Jahrhunderts festgestellt.

Straße römische Stadt (Altstadt)-Firmungsstraße-Rheinstraße zum Rhein

Es ist sehr wahrscheinlich, dass von der römischen Siedlung an der Stelle der heutigen Koblenzer Altstadt eine Straße zum Rheinübergang führte. Diese Straße dürfte etwa an der Stelle der Firmungs- und Rheinstraße gelegen haben und führte über die [römische Pfahlbrücke](#) zum Kapuzinergrund nach Ehrenbreitstein. Auf der rechten Rheinseite führte die Trasse um die östliche Flanke des Ehrenbreitsteins herum auf die Randhöhen des Westerwaldes. Zusätzlich diente sie dem infrastrukturellen Anschluss des [Kastells Niederberg](#).

(Tobias Bauer und Stefan Klapke, Universität Koblenz-Landau, 2014)

Literatur

Berg, Axel von (2011): Koblenz im Wandel - Von der Frühzeit zur modernen Stadt. (Archäologie an Mittelrhein und Mosel 22.) Koblenz.

Cüppers, Heinz (1990): Die Römer in Rheinland-Pfalz. Stuttgart.

Dellwing, Herbert; Kallenbach, Reinhard (2004): Stadt Koblenz. Innenstadt. (Kulturdenkmäler in Rheinland-Pfalz, Band 3.2.) Worms.

Günther, Adam (1937): Das römische Koblenz. Darmstadt.

Ternes, Charles-Marie (1975): Römer an Rhein und Mosel, Geschichte und Kultur. Stuttgart.

Wegner, Hans-Helmut (1991): Archäologie in Koblenz. (Archäologie an Mittelrhein und Mosel 6.) Koblenz.

Verkehrsnets in Koblenz zur Römerzeit

Schlagwörter: [Weg](#) ([Verkehr](#)), [Straße](#)

Fachsicht(en): Archäologie

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Literaturauswertung, Geländebegehung/-kartierung, mündliche Hinweise
Ortsansässiger, Ortskundiger

Historischer Zeitraum: Beginn -58, Ende 450

Koordinate WGS84: 50° 20' 39,37 N: 7° 34' 59,57 O / 50,34427°N: 7,58321°O

Koordinate UTM: 32.399.191,93 m: 5.577.868,88 m

Koordinate Gauss/Krüger: 3.399.226,73 m: 5.579.660,32 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Verkehrsnets in Koblenz zur Römerzeit“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/O-100382-20140821-2> (Abgerufen: 14. Januar 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

